

Ahorntaler Mitteilungsblatt



Nr. 188 - März 2017

Liebe Ahorntalerinnen und Ahorntaler,

der Umbau für unseren Einkaufsmarkt schreitet voran. Verschiedene Handwerksfirmen sind am arbeiten, so dass die Räume als Einkaufsmarkt wieder vermietet werden können. Einen konkreten Eröffnungstermin kann ich Euch zu diesem Zeitpunkt noch nicht nennen. Das zweite Quartal diesen Jahres scheint aus heutiger Sicht aber nach wie vor realistisch.

Wir arbeiten parallel dazu natürlich an der einfachen Dorferneuerung Körzendorf mit den drei Projekten Bürgerhaus, Spielplatz und Dorfplatz weiter.

Der Bauantrag zum Bürgerhaus liegt zur Genehmigung im Landratsamt Bayreuth. Hier mussten noch einige bürokratische Hürden genommen werden, die zum Teil viel Zeit in Anspruch nahmen. Nach Rücksprache mit den Sachbearbeitern ist mit einer Genehmigung in den nächsten Tagen zu rechnen. Erst nach Erteilung der Baugenehmigung kann letztlich in Bamberg (ALE) über unseren Förderantrag entschieden werden.

Zum Dorfplatz forderte das Amt für ländliche Entwicklung einige Unterlagen nach. Es wurde eine Vermessung und eine Bodenuntersuchung in Auftrag gegeben. Beides ist mittlerweile durchgeführt und das Ingenieurbüro kann die Ergebnisse in die Planunterlagen einarbeiten.

Der Radweg von Kirchahorn nach Oberailsfeld beschäftigt Verwaltung und Ingenieur schon seit mehreren Jahren. Ein Bau in diesem sensiblen Bereich geht mit entsprechenden Auflagen einher, die zahllose Abstimmungsgespräche und Änderungen erfordern. Wir sind aber auch hier auf einem guten Weg die Planungen in diesem Jahr ab zu schließen. Wann mit dem Bau begonnen werden kann lässt sich noch nicht sagen, da im Detail noch Grundstücksverhandlungen und Vermessungen anstehen, deren Ergebnis nicht vorhersehbar ist.

Zum Rathaus hat der Gemeinderat nach langen Diskussionen und Abwägung der Alternativen einen Neubau gegenüber dem Feuerwehrhaus in Kirchahorn beschlossen. Unser Architekt ist im Moment über den Planungen und stellt dem eingerichteten Arbeitskreis, bestehend aus dem Gemeinderat, regelmäßig seine Zwischenergebnisse vor.

Die Verwaltungsmitarbeiter werden noch im März in die Containeranlage beim Sportplatz in Kirchahorn umziehen. Die Gemeindeverwaltung muss aus organisatorischen Gründen dann für drei Tage geschlossen werden. Ein genauer Termin wird über Presse und Internet bekannt gegeben. Für Notfälle oder dringende Angelegenheiten werden wir dennoch für Euch da sein.

Euer Bürgermeister

Gerd Hofmann

Rathaus

Kirchahorn 11, 95491 Ahorntal

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch - Freitag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 Uhr—16.30 Uhr

Donnerstag: 13.00 Uhr — 18.00 Uhr

Telefon: 09202/200

Fax: 09202/1572

E-Mail: poststelle@ahorntal.bayern.de

Internet: www.ahorntal.de



Recyclinghof auf der Kläranlage

Öffnungszeiten:

Mittwoch (wenn Feiertag, dann Donnerstag)

von 15.00 – 17.00 Uhr

und am

Samstag

von 10.00 – 12.00 Uhr

Grüngutcontainer auf der Kläranlage

zusätzliche Öffnungszeiten:

Montag— Donnerstag

9.00 Uhr — 15.00 Uhr

Freitag

9.00 Uhr — 11.00 Uhr

Die Anmeldung zur Abholung von Sperrmüll und Elektro-Altgeräten ist auch über das Internet möglich.

**[www.landkreis-bayreuth.de/
Buergerservice/Umwelt/
Abfallwirtschaft.aspx](http://www.landkreis-bayreuth.de/Buergerservice/Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx)**

**Rufbereitschaft gemeindliche
Wasserversorgung Ahorntal
0175 290 476 2**

Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Bauamt / Geschäftsleitung

Herr Arneth

☎ (09202) 970 877 - 18

christian.arneth@ahorntal.bayern.de

Hauptverwaltung / Standesamt/Tourismus/VHS

Frau Bauernschmidt

☎ (09202) 970 877 - 10

birgit.bauernschmidt@ahorntal.bayern.de

Frau Wittmann

☎ (09202) 970 877 - 11

rita.wittmann@ahorntal.bayern.de

Pass- / Meldewesen, Gewerbe

Frau Hauenstein

☎ (09202) 970 877 - 12

christine.hauenstein@ahorntal.bayern.de

Kassenverwaltung

Frau Knauer

☎ (09202) 970 877 - 17

beate.knauer@ahorntal.bayern.de

Herr Scholz

☎ (09202) 970 877 - 16

patrick.scholz@ahorntal.bayern.de

Kämmerei / Steuern / Breitbandversorgung

Frau Brendel

☎ (09202) 970 877 - 15

nadalie.brendel@ahorntal.bayern.de

Herr Linhardt

☎ (09202) 970 877 - 14

dietmar.linhardt@ahorntal.bayern.de

Arzt vor Ort:

Dr. med. Michael Hofmann
Tel. 09202 833
Hohbaumweg 22, 95491 Ahorntal

Allgemeiner ärztlicher Notdienst: Tel. 116
117

Apotheke

Sophien-Apotheke
Tel. 09202 1700
Kirchahorn 55, 95491 Ahorntal

Postfiliale in Kirchahorn

Dorfgemeinschaftshaus Kirchahorn

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Samstag von 10:00 bis 11:00 Uhr

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 15.12.2016

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Bekanntgaben

Der 1. Bürgermeister informiert über die Jubiläumsfeier des Wirtschaftsbandes A9.

Im Anschluss begrüßt er Herrn Architekt Kastl, welcher die bisherigen Konzepte, sowie die notwendigen weiteren Schritte und den Ablaufplan für das neue Rathausgebäude vorstellt.

Im Anschluss steht Herr Kastl für Fragen zur Verfügung.

Herr Wickles merkt an, dass der geplante Bau hinsichtlich Platz und Räumlichkeiten auf Grund der Größe des Grundstückes wieder sehr begrenzt und nicht erweiterbar ist. Er bittet daher darum, Standorte in anderen Ortschaften zu prüfen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.
Abstimmungsergebnis: 13 / 0

TOP 3 Festsetzung Hebesätze Grund- und Gewerbesteuer 2017

Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2017 werden auf 350 v.H. festgesetzt.
Abstimmungsergebnis: 14 / 0

TOP 4 Erlass einer StraßenausbaubeitragssatzungSachverhalt:

Der 1. Bürgermeister erklärt kurz den Sachverhalt.

Herr P. Thiem spricht sich bei Fußnote 1 für eine Erhöhung um 15 Prozentpunkte aus.

Herr Wickles erkundigt sich nach Möglichkeiten zur späteren Satzungsänderung.

Die in der Anlage aufgeführte Straßenausbaubeitragssatzung wird vom Gemeinderat anerkannt und beschlossen.

Es sind folgende Eintragungen vorzunehmen:

Fußnote 1:

Die im Satzungsentwurf genannten Prozentsätze des Gemeindeanteils sind um 15 zu erhöhen.

Fußnote 2:

Es werden 3 eingetragen.

Fußnote 5:

Es werden 25 % eingetragen.

Fußnote 7:

Die Mindestjahresleistung wird auf 1.200 Euro festgesetzt.

Fußnote 8:

Der jeweilige Restbetrag ist mit 2 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen.

Fußnote 9:

Als Überschreitungsfaktor wird der Faktor 0,5 festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 13 / 1

TOP 5 Festsetzung der Wahlbezirke für die BTagWahl 2017

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister erklärt den Sachverhalt.

Herr Brendel merkt an, dass man den Wahlbezirk Poppendorf noch zum Vorschlag der Verwaltung offen halten könnte.

Herr P. Thiem bringt an, dass bei einer Änderung der Wahllokale diese für alle zukünftigen Wahlen gelten sollte.

Seitens der Verwaltung wird vorgetragen, dass bei Wahllokalen wie z. B. Poppendorf zusätzlich noch Probleme mit dem behindertengerechten Zugang bestehen.

Herr Knauer befürchtet einen Wählerrückgang bei Schließung von Wahllokalen.

Herr M. Thiem und Herr Herzing entgegnen, dass durch Briefwahl oder Mobilität genügend Möglichkeiten bestehen.

Es werden folgende Wahlbezirke aufgestellt:

1. Volsbach
2. Kirchahorn
3. Oberailsfeld
4. Briefwahl

Abstimmungsergebnis: 9 / 5

TOP 6 Wünsche und Anträge

Herr Haas bittet um kurze Info zum Kernwegnetz des Wirtschaftsbandes A9.

Herr Knauer erkundigt sich nach dem beantragten Spiegel in Freiahorn.

Herr Wickles erkundigt sich nach dem Sachstand der Wanderwegeneubeschilderung.

Herr Dielesen erinnert an die Geschwindigkeitsbeschränkungen zwischen Volsbach und Glashütten.

Herr Schobert bittet um Aufstellung der Geschwindigkeitsmessanlage in Hintergereuth.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 20:42 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 19.01.2017

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Bekanntgaben

Der 1. Bürgermeister informiert über die Lieferung der Bürocontainer, sowie die Umbauarbeiten des Dorfladens Ahorntal, der geplanten Infoveranstaltung zum Rathausneubau, den aktuellen Fragebogen der Gemeindeverwaltung und den beantragten Spiegel in Freiahorn.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.
Abstimmungsergebnis: 12 / 0

TOP 3 Bauantrag; Neubau eines Wohngebäudes mit einer Wohnung, Doppelgarage und Geräteraum auf Fl.Nr. 290/1, Gemarkung Poppendorf

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.
Abstimmungsergebnis: 12 / 0

TOP 4 Zuschussantrag Kath. Kuratiekirche Poppendorf; Sanierung Kirchendachstuhl und Außenanstrich

Sachverhalt:

Nach kurzer Beratung über die Höhe beschließt der Gemeinderat.

Der Katholischen Kuratie St. Ulrich Poppendorf wird ein Zuschuss in Höhe von 5.000 € zur Sanierung des Kirchendachstuhls mit Außenanstrich gewährt.

Abstimmungsergebnis: 12 / 0

TOP 5 Wünsche und Anträge

Herr Schoberth weist auf die abgesenkte Straße zwischen Hundshof und Eichig hin.

Herr Nägel bittet darum, die neue Wanderwegebeschilderung zu kontrollieren.

Herr Knauer erinnert an die geplante Straßensanierung in Freiahorn.

Herr M. Brendel und Herr Dielesen erklären sich bereit, den Posten des Kindergartenbeauftragten zu übernehmen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 19:25 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Die genehmigten öffentlichen Niederschriften können zu den Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Ahorntal eingesehen werden.

Aus dem Standesamt Ahorntal

Vom 1. Januar 2017 bis 28. Februar 2017

Eheschließung:

17.02.2017 Ramona Claudia Rühr und Martin Fuchs, Reizendorf 15

Sterbefall:

20.02.2017 Michael Fuchs, Weiher 10

Aus Datenschutzgründen dürfen die standesamtlichen Nachrichten nur mit Genehmigung der Betroffenen bzw. deren Hinterbliebenen bekanntgegeben werden.

Willkommensgeschenk für unsere Neugeborenen!



Herzlich willkommen heißen wir unsere neugeborenen Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Ahorntal:

Leonie Polster, Freiahorn
Felix Raum, Adlitz
Ella Schmidt, Kirchahorn
Mick Grüner, Poppendorf

Die kleinen, neuen Ahorntaler bekamen von unserem Jugendbeauftragten Alexander Brendel ein Willkommensgeschenk, bestehend aus einem bedruckten Schmusetuch, einer Spieluhr, einem Apothekengutschein, sowie einer Packung Windeln und einer Ahorntal-Tasche geschenkt, um ihnen die ersten Tage und Wochen in unserer Gemeinde so schön wie möglich zu gestalten.

Herzlich gratulieren möchten wir natürlich auch den stolzen Mamas und Papas und wünschen ihnen alles erdenklich Gute!

Eure Gemeinde Ahorntal

Geburtstage in den Monaten April und Mai 2017

Zum Geburtstag wird gratuliert:

03.04.2017	Brendel Maria, Reizendorf 17	80 Jahre
04.04.2017	Wolfrum Jörg, An der Schule 15, Körzendorf	77 Jahre
05.04.2017	Kaluza Margareta, Weiher 19	81 Jahre
06.04.2017	Dannhäußer Christoph, Freiahorn 38	77 Jahre
07.04.2017	Raum Franziska, Adlitz 45	73 Jahre
08.04.2017	Fick Anna Maria, Volsbach 29	83 Jahre
10.04.2017	Schrenker Anna, Oberailsfeld 14	84 Jahre
11.04.2017	Thiem Anna, Pfaffenberg 5	90 Jahre
11.04.2017	Lochmüller Paul, Kirchahorn 42	82 Jahre
11.04.2017	Lindner Johann, Weiher 14	80 Jahre
12.04.2017	Eckstein Margareta, Zauppenberg 7	88 Jahre
13.04.2017	Zitzmann Franziska, Pfaffenberg 11	77 Jahre
16.04.2017	Neubauer Kunigunda, Reizendorf 16	85 Jahre
17.04.2017	Heinlein Barbara, Hintergereuth 25	80 Jahre
17.04.2017	Eckstein Margarete, Körzendorf 29	75 Jahre
19.04.2017	Seubert Maria, Oberailsfeld 16	95 Jahre
23.04.2017	Adelhardt Johann, Kirchahorn 19	91 Jahre
23.04.2017	Tröger Werner, Kirchahorn 4	70 Jahre
26.04.2017	Löhr Josef, Reizendorf 19	78 Jahre
26.04.2017	Adelhardt Konrad, Adlitz 5	75 Jahre
27.04.2017	Herzing Barbara, Kirchahorn 8	84 Jahre
27.04.2017	Löhr Margot, Reizendorf 19	75 Jahre

01.05.2017	Ruckriegel Erika, Christanz 9	77 Jahre
04.05.2017	Wolfring Joseph, Freiahorn 17	78 Jahre
06.05.2017	Wickles Alfons, Christanz 1	82 Jahre
07.05.2017	Kohlmann Anna Maria, Körzendorf 51	73 Jahre
08.05.2017	Plank Margareta, Hintergereuth 10	78 Jahre
09.05.2017	Knauer Gisela, Freiahorn 37	74 Jahre
10.05.2017	Redel Kunigunda, Pfaffenberg 2	81 Jahre
10.05.2017	Lindner Barbara, Freiahorn 29	76 Jahre
12.05.2017	Neus Anna, Reizendorf 14	89 Jahre
12.05.2017	Bauer Maria, Zauppenberg 5	84 Jahre
12.05.2017	Knauer Margit, Körzendorf 68	76 Jahre
13.05.2017	Neubauer Georg, Freiahorn 30	76 Jahre
14.05.2017	Büttner Baptist, Freiahorn 6	75 Jahre

15.05.2017	Eckl Sieglinde, Kirchahorn, Ludwigsweg 13	83 Jahre
15.05.2017	Haas Angelika, Volsbach 36	73 Jahre
15.05.2017	Dannhäußer Herbert, Poppendorf 19	71 Jahre
16.05.2017	Spätling Rudolf, Volsbach 36	78 Jahre
18.05.2017	Eckstein Georg, Körzendorf 29	83 Jahre
18.05.2017	Eckert Kunigunda, Adlitz 17	82 Jahre
21.05.2017	Stöckel Maria, Poppendorf 18	90 Jahre
21.05.2017	Haas Margarete, Adlitz 15	85 Jahre
21.05.2017	Haas Johann, Kirchahorn 20	82 Jahre
21.05.2017	Wohlfahrt Barbara, Körzendorf 30	81 Jahre
22.05.2017	Raithel Hannelore, Pfaffenberg 22	71 Jahre
28.05.2017	Zeilmann Alfred, Adlitz 37	78 Jahre
28.05.2017	Zeilmann Gerhardt, Kirchahorn 25 ½	73 Jahre
31.05.2017	Thiem Karolina, Pfaffenberg 32	71 Jahre

Zur ‚Eisernen Hochzeit‘ wird gratuliert:

27.04.2017 Margareta und Georg Knauer, Vordergereuth 6

Zur ‚Diamantenen Hochzeit‘ wird gratuliert:

19.05.2017 Maria und Georg Grüner, Körzendorf 11

Zur ‚Goldenen Hochzeit‘ wird gratuliert:

19.05.2017 Anita und Johann Klaus, Zauppenberg 11

Informationstag Hauswirtschaft

Für den **Sonntag 26. März, 13:00 – 16:00 Uhr** lädt die **Abteilung Hauswirtschaft der Landwirtschaftsschule Bayreuth**, Adolf-Wächter-Str. 10, ein zum **Informationstag**.

Was unsere Teilnehmerinnen u.a. interessiert:

- **Den Haushalt organisieren,**
- **mit der knappen Zeit gut auskommen,**
- **ausgewogenes und schmackhaftes Essen herstellen,**
- **sinnvolle Einkaufsentscheidungen treffen,**
- **neue Leute kennenlernen und**
- **vielleicht Verdienstmöglichkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich erschließen.**

Am Infotag informieren Lehrkräfte über Inhalte und Ablauf der Schule, die zum Abschluss „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ führt.

Ausstellungsbeiträge geben Einblicke.

Wer die Voraussetzungen mitbringt, kann die Abschlussprüfung zur Hauswirtschafterin ablegen. Am Infotag kann man sich auch über Weiterbildungen in der Hauswirtschaft kundig machen.

Und das Besondere: Ehemalige Absolventinnen berichten über ihre Erfahrungen und bieten auch eine kleine Stärkung an.

Im Herbst 2017 beginnt wieder eine neue Gruppe. Auskunft unter 0921/591-300 oder 0921/591-0.

Veranstaltungen in der Gemeinde Ahorntal



24.03.2017	19:00	Murder Mystery Dinner: Herr Ober, die Leiche bitte	Burg Rabenstein
25.03.2017	18:00	Feuriger Abend auf Burg Rabenstein	Burg Rabenstein
25.03.2017	19:30	Musikparade - Blasmusik verbindet	Mehrzweckhalle Kirchahorn
31.03.2017	19:00	Gruseldinner: Jack the Ripper	Burg Rabenstein
01.04. und 02.04.2017	11:00	Große Saisoneroöffnung auf Burg Rabenstein	Burg Rabenstein
16.04.2017	05:00	Feier der Osternacht	Evangelische Kirche Kirchahorn
17.04.2017	17:30	Höhleevent „Sophie at night“ & 3-Gang-Burgmenü	Sophienhöhle - Burg Rabenstein
21.04.2017	19:00	Murder Mystery Dinner: Murder for Fun	Burg Rabenstein
23.04.2017	09:00	Konfirmation in Kirchahorn	Evangelische Kirche Kirchahorn
23.04.2017	10:00	Erstkommunion in Volsbach	Pfarrkirche Volsbach
23.04.2017	17:00	Burg Rabenstein: „From here to there“	Burg Rabenstein
27.04.2017		Walburgi-Kerwa	Gasthaus Hofmann
28.04.2017	19:00	Gruseldinner: Dr. Jekyll & Mr. Hyde	Burg Rabenstein
29.04.2017	17:00	Grillfest der FF Kirchahorn am Feuerwehrhaus	Kirchahorn
30.04.2017	10:00	Erstkommunion	Poppendorf
30.04.2017	10:00	Erstkommunion mit Jubelkommunion	Oberailsfeld
01.05.2017	10:00	Schäferfest am Feuerwehrhaus	Oberailsfeld
01.05.2017	10:00	Maifest am Feuerwehrhaus	Volsbach
05.05.2017	20:00	Sophienhöhle: „Gift of Song“ - mit GIS	Sophienhöhle
06.05.2017	19:00	Dinner meets Magic: Nicht von dieser Welt	Burg Rabenstein
07.05.2017	09:00	Konfirmationsjubiläum	Evangelische Kirche Kirchahorn
12.05.2017	20:00	Sophienhöhle: Gregorianika	Sophienhöhle
13.05. und 14.05.2017		70 Jahre Blasmusik Oberailsfeld	Oberailsfeld
14.05.2017	17:00	Burg Rabenstein: Piano & Piano	Burg Rabenstein
19.05.2017	19:00	Murder Mystery Dinner: Da Vinci Tod	Burg Rabenstein

**Voranmeldung für Events auf der Burg Rabenstein und in der Sophienhöhle unter:
09202/9700440**

Den Antrag auf eine vorübergehende Gaststättenerlaubnis (z. B. für Vereinsfeste) nach § 12 Gaststättengesetz finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.ahorntal.de/dienstleistung/formulare
Der Antrag muss mindestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin in der Gemeindeverwaltung vorliegen!

Wir bitten, bereits bekannte Termine für das Jahr 2017 in der Gemeindeverwaltung zu melden.



Pressemitteilung

11/2017/42/A
Fürth, den 17. Januar 2017

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberger Str., 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nürnberger Str., 95
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl
Telefon 0911 98208-6104, -6109
Fax 0911 98208-6115
E-Mail presse@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

Informationen zu Bauvorhaben und Baugenehmigungen



Sehr geehrte Damen und Herren,
mit dem Frühlingsanfang und dem Wetterumschwung beginnt auch wieder die Zeit der Realisierung von geplanten Bauvorhaben in den Ortschaften. Aus diesem Anlass informieren wir anbei zu hierzu relevanten Themen des Baurechts. Für Rückfragen zu den Themen oder persönlichen Anfragen steht Ihnen Herr Arneth in der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Baugenehmigung (Bauantrag)

Grundsätzlich sind Baumaßnahmen in Bayern genehmigungsbedürftig, d.h. für Maßnahmen, die nicht verfahrensfrei sind (siehe unten), ist vor Baubeginn eine Baugenehmigung bei der Bauaufsichtsbehörde einzuholen. Hierbei wird im Genehmigungsverfahren geprüft, ob die beantragte Baumaßnahme dem öffentlichen Baurecht entspricht. Bei Baumaßnahmen handelt es sich nicht nur um den typischen Hausbau. Auch kleinere Anlagen, Werbeschilder, Aufschüttungen, Abgrabungen oder Abrissarbeiten (vgl. weiter unten) sind vom Baurecht erfasst und benötigen grds. eine Genehmigung.

Der Antrag auf Baugenehmigung ist schriftlich mit den erforderlichen Bauvorlagen in dreifacher Ausfertigung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen, die diesen dann nach kurzer Behandlung im Gemeinderat mit ihrer Stellungnahme an das Landratsamt Bayreuth weiterleitet.

Informationen zu beizufügenden Unterlagen und anderen Thematiken rund um den Bauantrag erhalten Sie auch in unserem Infolyer „Wissenswertes für Bauherren und Planer“. Diesen erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung oder können ihn weiter auf der gemeindlichen Website herunterladen.

Bitte achten Sie darauf, sich rechtzeitig um die Einreichung Ihrer Unterlagen zu kümmern. Bauanträge müssen 10 Tage vor der Gemeinderatssitzung bei der Gemeinde eingereicht sein, damit diese in der nächsten Sitzung behandelt werden. Das anschließende Baugenehmigungsverfahren im Landratsamt Bayreuth kann bei Vollauslastung im Sommer auch in „problemlosen“ Fällen 2-3 Monate bis zur Genehmigung dauern, da die Sachbearbeiter/innen im Landratsamt sich um den gesamten Landkreis, nicht nur um einzelne Gemeinden kümmern müssen. Die Gemeinde hat auf die Dauer dieses Verfahrens keinen Einfluss.

Baugenehmigung: Genehmigungsfreie Bauvorhaben

Die Errichtung von bestimmten Gebäuden und anderen baulichen Anlagen ist im Einzelfall ohne Baugenehmigung möglich. Welche Gebäude und Anlagen verfahrensfrei sind, ist in Art. 57 der Bayerischen Bauordnung geregelt. Zum Download steht Ihnen unter www.ahorntal.de ebenfalls ein Merkblatt „Was ist verfahrensfrei?“ zur Verfügung.

Aber Achtung: Wenn Sie eine bauliche Anlage errichten oder ändern, die nach der Bayerischen Bauordnung verfahrensfrei ist, bedeutet dies nur, dass Sie keinen Bauantrag stellen müssen und keine Baugenehmigung brauchen. Eine Prüfung Ihres Bauvorhabens vor der Errichtung durch die

Bauaufsichtsbehörde erfolgt nicht. Sie sind selbst für die Einhaltung der geltenden Vorschriften verantwortlich. Sie müssen zum Beispiel Abstandsflächen einhalten und Vorgaben eines Bebauungsplans beachten.

Außerdem müssen Sie eigenverantwortlich prüfen, ob Sie für Ihr Bauvorhaben möglicherweise eine andere Genehmigung benötigen. Wenn Sie beispielsweise ein Bauvorhaben in der Nähe von Baudenkmalern errichten, benötigen Sie unter Umständen eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis.

Wenn Sie sich nicht an bestehende Anforderungen halten, kann die Bauaufsichtsbehörde den Bau einstellen, die Nutzung untersagen oder gar die Beseitigung verfügen.

Beseitigung von Anlagen, Abbrucharbeiten

Soll eine Anlage vollständig beseitigt werden, deren Errichtung verfahrensfrei ist, dann können Sie diese Anlage ohne Beteiligung der Bauaufsichtsbehörde abreißen. Verfahrensfrei ist auch die Beseitigung einfacher freistehender Gebäude, wie beispielsweise die Beseitigung eines Einfamilienhauses, und die Beseitigung sonstiger Anlagen mit einer Höhe bis zu 10 Meter. Sie müssen sich jedoch vorher erkundigen, ob Sie andere Erlaubnisse oder Genehmigungen für den Abbruch benötigen, zum Beispiel eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis.

Wollen Sie Anlagen nur teilweise beseitigen, handelt es sich in der Regel um eine Änderung eines Gebäudes, so dass Sie einen Bauantrag stellen müssen.

Bauplanungsrecht: Entspricht mein Bauvorhaben dem Planungsrecht?

Die Grundlage für die Entscheidung über die planungsrechtliche Zulässigkeit Ihres Vorhabens bildet das Baugesetzbuch (BauGB). Hierbei werden drei Fallgruppen unterschieden:

1. Grundstück innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes
2. Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles ohne Bebauungsplan
3. Grundstück außerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles

Die Bebauungspläne der Gemeinde Ahorntal finden Sie online auf der Website der Gemeinde Ahorntal unter Gemeinde/Bebauungspläne.

Innerhalb eines Bebauungsplanes muss das Bauvorhaben die dort festgesetzten Regelungen einhalten um planungsrechtlich zulässig zu sein.

In der zweiten Fallgruppe ist die Umgebung des Vorhabens der wichtigste Maßstab zur Beurteilung der Zulässigkeit. Das Bauvorhaben muss sich also nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Fläche die überbaut werden soll in die Eigenart der näheren Umgebung „einfügen“.

Im Außenbereich als dritter Fallgruppe sind grundsätzlich keine Vorhaben zulässig. Ausnahmen bilden hierbei einzelne Baumaßnahmen z.B. für landwirtschaftliche Betriebe oder Windenergieanlagen.



Elektroaltgeräte Entsorgungsmöglichkeiten

Stand: Januar 2017

Für die Entsorgung von Elektroaltgeräten gibt es mehrere Möglichkeiten. Neu ist seit einiger Zeit die Rücknahmepflicht für Vertreiber (§ 17 ElektroG).

Rücknahmepflicht des Vertreibers

Seit 25.07.2016 ist jeder Vertreiber (z.B. Händler) mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² in Deutschland verpflichtet Elektro- und Elektronikaltgeräte zurückzunehmen. Das heißt, dieser muss beim Verkauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes ein Altgerät der gleichen Geräteart aus dem gleichen Haushalt unentgeltlich zurücknehmen.

Elektrokleingeräte (keine äußere Abmessung größer als 25 cm) müssen darüber hinaus in haushaltsüblichen Mengen kostenlos zurückgenommen werden, unabhängig vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes.

Für den Kauf bei einem Online-Händler gelten als Verkaufsfläche alle Lager- und Versandflächen pro Standort in Deutschland. In diesem Fall ist die Rücknahme durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten (z.B. durch Kooperation mit Paketdienstleistern oder stationärem Einzelhandel). Informieren Sie sich hierzu am besten vor dem Kauf bei Ihrem Händler.



Für Elektrokleingeräte wie Smartphones besteht unabhängig vom Kauf eine Rücknahmepflicht

Weitere Entsorgungsmöglichkeiten

- **Freiwillige Rücknahme** des Vertreibers (unabhängig von der Größe)
- **Abgabestellen** des Landkreises Bayreuth bei
 - Gewerbemüllsortieranlage (Im Letterer 2, 95463 Bindlach, Tel. 09208-9375), Fr 11:00 – 17:00
 - Veolia Umweltservice Süd GmbH & Co. KG (Kleiner Johannes 4-6, 91257 Pegnitz), Do 14:00 – 20:00

- **Abholung** für sperrige Elektroaltgeräte im Landkreis Bayreuth

Der Abhol-Service funktioniert so:

- Anmeldung online über unsere Internetseite oder mit einer speziellen Anmeldepostkarte (erhältlich im Landratsamt und den Gemeindeverwaltungen)
- Abholung erfolgt bis zu viermal jährlich nach Anmeldung, der Termin wird per Postkarte mitgeteilt



Keinesfalls dürfen Elektroaltgeräte über den Restmüll entsorgt werden!

Denn dadurch gehen nicht nur wertvolle Rohstoffe für den Stoffkreislauf verloren, sondern es werden auch Schadstoffe in den Hausmüll eingetragen.



Sperrmüll

Wissenswertes zur Anlieferung und Abholung

Stand: Februar 2017

Aus gegebenem Anlass informieren wir Sie über zwei wichtige Aspekte der Sperrmüllentsorgung: Zum einen erfahren Sie hier, was zur Anlieferung durch Gewerbebetriebe (z.B. Möbelhäuser) erforderlich ist, und zum anderen, was bei der Bereitstellung zur Abholung beachtet werden muss.

Sperrmüll-Anlieferung aus privaten Haushalten durch Gewerbebetriebe

Zum 1. Januar 2017 wurde die ehemals erforderliche Sperrmüllbescheinigung zur Selbstanlieferung an der Müllumladestation abgeschafft und durch kontinuierliche Vorkontrollen vor Ort ersetzt.

Neben den Vereinfachungen für Privatanlieferungen hat dies auch Konsequenzen für die Anlieferung von privatem brennbaren Sperrmüll aus dem Landkreis Bayreuth durch beauftragte Gewerbebetriebe.



Müllumladestation Bayreuth

Diese können wie bisher für ihre Kunden kostenlos brennbaren Sperrmüll von Bürgern aus dem Landkreis Bayreuth bei der Müllumladestation anliefern – dafür ist jedoch eine vom Kunden unterschriebene Bestätigung nötig (Vorlage im Internet bzw. telefonisch anforderbar). Bei der Anlieferung muss diese dem dortigen Personal übergeben werden.

Ausgenommen davon sind Anlieferungen in Containern, diese sind seit Anfang 2017 grundsätzlich kostenpflichtig.

Bereitstellung zur Sperrmüll-Abholung auf Anmeldung

Bei der Bereitstellung des Sperrmülls zur Abholung ist folgendes zu beachten:

- Der Sperrmüll ist spätestens um 6.00 Uhr so zur Abfuhr bereitzustellen, dass Fahrzeuge und Fußgänger nicht behindert oder gefährdet werden und die Gegenstände ohne Zeitverlust und Schwierigkeiten abgeholt werden können.
- Können Grundstücke vom Sammelfahrzeug nicht oder nur unter erheblichen Schwierigkeiten angefahren werden, muss der Sperrmüll zur nächsten vom Sammelfahrzeug ordnungsgemäß anfahrbaren, öffentlichen Verkehrsfläche gebracht werden.
- Erfolgt die Restmüllabfuhr an einer anderen Stelle als der Grundstücksgrenze, ist auch der Sperrmüll dort bereitzustellen.
- Unbefestigte bzw. nicht ausgebaute Zufahrtswege (z.B. öffentlich gewidmete Feld- und Waldwege), die zu den Grundstücken führen, werden nicht mit den Entsorgungsfahrzeugen befahren.
- Der Sperrmüll darf nicht auf Fahrzeugen (z.B. Hängern o.ä.) bereitgestellt werden.
- Beachten Sie bitte auch, dass die Entsorgungsfirma aus versicherungstechnischen Gründen den Sperrmüll nicht von Privatgrundstücken holen darf.
- Metallischer Sperrmüll, brennbarer Sperrmüll und Elektroaltgeräte sind getrennt zur Abholung bereitzustellen.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.

ANGEBOTE DES KREISJUGENDRINGS

FEBRUAR BIS MAI 2017



AUFSICHTSPFLICHT, JUGENDSCHUTZ, RECHTSFRAGEN

am Freitag, 31. März und Samstag 01. April

Im Rahmen der Mitarbeiter- und Jugendleiterfortbildungen findet eine Basisschulung für Jugendleiter/innen zum Thema: „**Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Rechtsfragen**“, statt.
Wo und wann: Jugendstätte Haidenaab, 95469 Speichersdorf, Beginn: 9.00 Uhr, **Kosten:** 10,00€ für Verpflegung, Übernachtung und Material

VOLLVERSAMMLUNG

am Donnerstag, 06. April

Die **Frühjahrsvollversammlung** findet im Vereinsheim des Fischereivereins Creußen e.V., Nürnberger Str. 26 in Creußen, um 19.00 Uhr statt. Neben den Delegierten und geladenen Gästen sind auch interessierte Besucher willkommen.

PÄDAGOGIK UND GRUPPENARBEIT

am Samstag, 29. April

Die Schulung „**Pädagogik und Gruppenarbeit**“ bietet der KJR Bayreuth auch in diesem Jahr wieder an. Themen: Einführung in die Theorie zur Gruppenarbeit und Pädagogik mit praktischen Tipps und Anregungen für die Jugendarbeit.

Wo und wann: Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, **Kosten:** 5,00€ ohne Verpflegung.

fruchtBAR SCHULUNG IM LANDRATSAMT BAYREUTH

am Samstag, 06. Mai

Alle Gruppen, die sich die alkoholfreie „fruchtBAR“ ausleihen möchten, können teilnehmen. Themen werden u.a. sein: Alkohol und Alkoholkonsum, Jugendschutz bei Veranstaltungen Hygiene am Arbeitsplatz Bar, Mischen von alkoholfreien Cocktails.

Wo und wann: Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, Beginn: 14.00 Uhr



RETTUNGSSCHWIMMERAUSBILDUNG

am Sonntag, 07. Mai und Sonntag 14. Mai

In Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Bayreuth und der DLRG Bayreuth, können Interessierte an der Ausbildung zum **Rettungsschwimmer** teilnehmen. Themen: Theoretischer und praktischer Unterricht mit Prüfung

Wo und wann: SVB Hallenbad Bayreuth, Am Sportpark 5, Sonntag 07.05. von 9.00Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag, 14.05. von 9.00Uhr bis 13.00Uhr, **Kosten:** 10,00 € inkl. Eintritt ohne Verpflegung.

ERSTE-HILFE-KURS

am Samstag, 13. Mai

Im Rahmen der Jugendleiter- und Mitarbeiterschulungen findet in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Bayreuth und den Maltesern Bayreuth ein **Erste-Hilfe-Kurs** für Jugendleiter/innen statt.

Wo und wann: beim Malteser Hilfsdienst e.V., Wirthstr.2, 95445 Bayreuth, Beginn: 8.30 Uhr, **Kosten:**10,00€

70 JAHRE KREISJUGENDRING BAYREUTH

am Samstag, 20. Mai und Sonntag 21. Mai

Der Kreisjugendring Bayreuth feiert heuer sein **70 jähriges Jubiläum!** Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich ein, um mit uns zu feiern.

Wo und wann: Pegnitz (nähere Infos werden noch rechtzeitig bekanntgegeben).

„ALLES SPASS – GEWALT UNTER JUGENDLICHEN“

am Dienstag, 23. Mai

Die Schulung für Jugendleiter/innen in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Bayreuth und AVALON e.V. bietet Grundinfos zum Thema sexuelle Gewalt, Abwehr- und Vermeidungsverhalten, Methoden zur Stärkung des Selbstbewusstseins und Selbstbestimmungsrechts...

Wo und wann: Städtisches Jugendheim, Hindenburgstr. 47, 95445 Bayreuth, Beginn: 19.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der
Kreisjugendring-Geschäftsstelle Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth
Tel 0921/728-198 FAX 0921/728-88-198
e-Mail: kreisjugendring@lra-bt.bayern.de, Internet: www.kjr-bayreuth.de

Info zum Bürgerbus

Seit über 25 Jahren gibt es den Bürgerbus des Landkreises in Ihrer Gemeinde und er ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung geworden. Landrat Hermann Hübner bezeichnete ihn als ein sympathisches und bürgerfreundliches Verkehrsmittel, dass in der Bevölkerung hohes Ansehen genießt.

Das gesamte Bürgerbusprojekt lebt von seinen ehrenamtlichen Fahrern. Um das Bürgerbusprojekt in den nächsten Jahren auch weiterhin betreiben zu können, sind neue Fahrer unerlässlich.

Aufruf:

Der Landkreis Bayreuth sucht auf diesem Wege nach Personen, die Spaß daran haben, dieses wichtige Ehrenamt auszuüben.

Bei Interesse, wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Bayreuth unter 0921/728-349.

8 gute Gründe, warum Sie unseren Bürgerbus unbedingt einmal ausprobieren sollten:

- ① weil die Fahrpreise einfach unschlagbar günstig sind: eine ermäßigte Hin- und Rückfahrkarte kostet lediglich 1,50 €, für Vollzahler mit 2,50 € nur unwesentlich mehr
- ② weil der Bürgerbus ideal für Besorgungen aller Art in Ihrem Gemeindezentrum ist
- ③ weil die Stimmung im Bürgerbus immer besonders gut ist
- ④ weil man im Bürgerbus erfährt, was in den Nachbarorten so los ist
- ⑤ weil unsere ehrenamtlichen Fahrer immer beim Ein- und Aussteigen behilflich sind
- ⑥ weil sogar Ihr Arzt auf den Bürgerbus setzt und Ihren Arzttermin an den jeweiligen Hin- und Rückfahrtzeiten des Bürgerbusses ausrichtet
- ⑦ weil unsere ehrenamtlichen Fahrer stets sicher für Sie unterwegs sind
- ⑧ weil es einfach Spaß macht zu der großen Bürgerbusfamilie zu gehören

Aktionsartikel erhältlich solange Vorrat reicht!

Save
the date

**NUR AM
PALMSONNTAG
ECHTE 20%**

09.04.2017 verkaufsoffen
bei uns in Hollfeld!

Seit über
20 JAHREN



Wo Profis Gartenmöbel kaufen

Oasi Relax Continente

UVP: 189,95 €

**AKTION
150,-€**



Loungeset Brava

UVP: 3799,00 €

**AKTION
3000,-€**



Ampelschirm Saint-Tropez

300 x 300 cm

UVP: 899,95 €

**AKTION
700,-€**

SUNGÖRL GmbH

Südstraße 3

96142 Hollfeld

Tel. 09274 94633

Fax 09274 94634

E-Mail: info@sungoerl.de

www.gartenmoebelausstatter.de

Wohnobjekt im Ahorntal gesucht!

Bitte melden unter Tel. 09642 7479

Junges Paar sucht Haus mit Garten
in ruhiger Lage im Ahorntal oder Umge-
bung zum Kauf.

Angebote bitte an 0176 56989182

Bauplatz in Freiahorn zu verkaufen!

Größe: 701 m²

Tel.: 09135 7362096

März 2017

Newsletter

Klimaschutzgewinnspiel 2017 - Öfter mal Abschalten



Beim Klimaschutz-Gewinnspiel der Bioenergieregion Bayreuth steht 2017 das Thema Standby im Mittelpunkt. Hierbei wird deutlich, dass Klimaschutz ganz einfach sein kann, wenn man zum Beispiel Elektrogeräte nach Gebrauch ganz abschaltet. Denn Computer, Fernseher, Drucker, W-LAN-Router, Stereoanlagen, Spielekonsolen, elektrische Zahnbürsten oder Trafos von Halogenlampen verbrauchen häufig auch dann Strom, wenn die Geräte gar nicht in Betrieb sind.

Jedes Watt Standby-Leistung führt im Dauerbetrieb zu unnötigen Stromkosten von mehr als zwei Euro pro Jahr und einem unnötigen CO₂-Ausstoß von 4 kg. Pro Haushalt kommen so leicht 100 Euro an unnötigen Stromkosten im Jahr zusammen.

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist im Internet unter www.klima.landkreis-bayreuth.de möglich. Teilnahmeberechtigt sind Einwohner von Stadt und Landkreis Bayreuth - Flyer liegen in den Rathäusern in Stadt und Landkreis Bayreuth, im Landratsamt Bayreuth, in der Stadtbibliothek Bayreuth, bei den Stadtwerken Bayreuth, in der Sparkasse Bayreuth und den Tourismuszentralen der Fränkischen Schweiz und des Fichtelgebirges aus. Wir wünschen Ihnen viel Glück!



**Herzliche Einladung zum Tag des Schlaganfalls
in der Spinnereistraße 7
am Samstag, 18. März 2017, 10:00 - 16:30 Uhr**

In Deutschland erleiden etwa 260.000 Menschen jährlich einen Schlaganfall, mit steigender Tendenz. Je schneller Helfer bei einem Schlaganfall reagieren, desto größer ist die Chance auf Heilung. Beim Infotag gegen den Schlaganfall am Samstag, den 18.03. in der Spinnerei Bayreuth, können Sie sich über Präventions-, Reaktions- und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Sozialverbände, Selbsthilfegruppen, Krankenkassen, Kliniken und Therapeuten sind zur Beratung vor Ort. Kurzvorträge zu Themen wie: Risikofaktoren, Therapiemöglichkeiten, Notfallbehandlung sowie Rehabilitation finden von 10.00 bis 16.30 statt. Der Eintritt ist frei.

Details: www.gesundheitsregion-bayreuth.de

Der Tag wird vom Ambulanten-Netzwerk für Schlaganfallbetroffene für die Region Bayreuth-Kulmbach (AKoNS) organisiert.

Bundesumweltwettbewerb

Der jährlich durchgeführte bundesweite Projektwettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene (10 bis 20 Jahre) verfolgt das Ziel der Förderung junger Talente mit Interessen an den Themenbereichen Umwelt, Nachhaltigkeit und Gesellschaft. Das Spektrum der möglichen Projektthemen ist breit aufgestellt. Dotiert ist der Preis mit Geld- und Sachpreisen von rund 25.000 Euro.

Einreichungsfrist: 15. März 2017
<http://www.bundesumweltwettbewerb.de/>

Wettbewerb

„Helden der Heimat“



Von der Adalbert-Raps-Stiftung initiiert, soll der regionale Wettbewerb den Sozialraum Oberfranken stärken. Im Fokus stehen soziale Projekte, die sich an geflüchtete, ältere oder

junge Menschen richten. Der Wettbewerb steht allen gemeinnützigen Organisationen und Institutionen offen, welche die Region voranbringen oder dies vorhaben. Je Kategorie werden drei Projekte ausgezeichnet. Die Preisgelder in Höhe von 10.000, 5.000 und 2.500 Euro können im Nachgang für den in der Bewerbung genannten Zweck eingesetzt werden.

Bewerbungsschluss: 31. März 2017
Weitere Infos: <http://heldenderheimat.de/>

INNOVATIO 2017 – SOZIALPREIS FÜR CARITATIVES UND DIAKONISCHES HANDELN

Der Sozialpreis würdigt alle zwei Jahre die Leistung innovativer Ideen und deren Umsetzung in soziale Projekte. Ausgezeichnet werden die innovativsten Projekte die sich drängender Probleme in Deutschland annehmen und nachhaltige Handlungsperspektiven entwickeln. Insgesamt werden zehn Projekte mit jeweils 2.000 Euro prämiert, der Gewinner erhält zusätzlich 8.000 Euro.

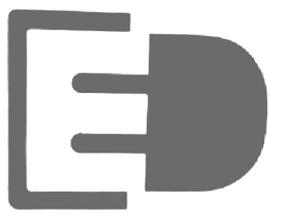
Einreichungsfrist: 30. April 2017

Infos: <http://www.innovatio-sozialpreis.de/>

Impressum

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth
Tel: 0921-25 10 01, info@region-bayreuth.de,
www.region-bayreuth.de
Bilder: Regionalmanagement, AKoNS, Adalbert-Raps-Stiftung
Redaktion: Eva Rundholz, Bernd Rothammel, Katrin Ziewers
Layout: Bernd Rothammel
V.i.S.d.P.: Eva Rundholz, Katrin Ziewers

Workshops zum Elektromobilitätskonzept des Landkreises Bayreuth



Im Rahmen der Erstellung seines Elektromobilitätskonzepts lädt der Landkreis Bayreuth Anfang März zu verschiedenen Workshops ein und bietet somit Raum für Mitgestaltung.

"Entscheidend für den Erfolg ist, dass wir die Konzepterstellung transparent gestalten und Partizipationsmöglichkeiten eröffnen", betont Detlev Schmidt, der Leiter der Regionalen Entwicklungsagentur des Landkreises. Daher möchten wir in Workshops für unterschiedliche Zielgruppen diskutieren, welche Chancen dieser Wandel in der Mobilität bietet. So soll zum Beispiel beleuchtet werden, wie sich Elektromobilität schon heute auf Fuhrparks, den Kfz-Handel und das Elektrogewerbe auswirken kann. Auch im ÖPNV, im Tourismus, Gastronomie und Freizeit lohnt es sich, über neue Geschäftsmodelle im Zusammenhang mit Elektromobilität nachzudenken."

Die Workshops werden durchgeführt von der „Ecolibro GmbH – Strategische und operative Mobilitätsberatung“ sowie der „EMCEL GmbH – Ingenieurbüro für Brennstoffzelle, Wasserstofftechnologie und Elektromobilität“.

Weitere Infos und Anmeldung zu den Workshops unter www.klima.landkreis-bayreuth.de/unsere-termine

Beratungstermine Existenzgründung

Stadt und Landkreis Bayreuth unterstützen Existenzgründer bei ihrem Schritt in die Selbstständigkeit. Gemeinsam mit Partnern finden regelmäßig Beratungstage statt.

Die Beratung findet einmal im Monat im Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, statt und umfasst neben der Fördermittelberatung auch Fragen u. a. zum Unternehmenskonzept, Gründungsformalitäten, Finanzierung, Marketing und Kalkulation.

Eine Voranmeldung ist bei Georg Sünkel Tel.: 0921/728342;
E-Mail: georg.suenkel@lra-bt.bayern.de erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine 2017 (jeweils donnerstags):

09.03.2017, 04.05.2017, 01.06.2017, 06.07.2017, 14.09.2017, 05.10.2017, 09.11.2017

Termine zur Einschulung 2017

- **Informationsabend für die Eltern**

Zeit: Donnerstag, 16. März 2017, 19.00 Uhr
Ort: Grundschule Ahorntal
(Terminlisten zur Schuleinschreibung liegen aus.)

- **„Schule spielen“ (Feststellung der individuellen Lernvoraussetzungen)**

Zeit: Gruppe A: Mittwoch, 22. März 2017 11.45-13.00 Uhr
Gruppe B: Freitag, 24. März 2017 10.45-12.00 Uhr
Gruppe C: Mittwoch, 29. März 2017 11.45-13.00 Uhr

Ort: Grundschule Ahorntal

Die Einteilung der Gruppen erfolgt durch den Kindergarten St. Burkard, Kirchahorn. Die Kinder werden vom Kindergarten in die Schule gebracht.

Kinder die nicht in diesen Kindergarten gehen, werden gesondert angeschrieben.

- **Schuleinschreibung**

Zeit: Montag, 3. April 2017, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch, 5. April 2017, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ort: Grundschule Ahorntal

Um Ihnen Ihren individuellen Termin zu ermöglichen, liegen Terminlisten am Informationsabend aus.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, bei der Schuleinschreibung folgende **Nachweise** vorzulegen:

- Geburtsurkunde bzw. Stammbuch
- Ausgefüllter Mitteilungsbogen des Gesundheitsamtes
- Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden



Kirchahorn 56 - 95491 Ahorntal - Tel:09202-1793

✚ Was brauchen unsere Kinder (Situationsanalyse als Grundlage)?

Wir sind ein ländlicher Kindergarten und unsere Kinder kommen aus überwiegend intakten Familien, teilweise Großfamilien. Es wird noch viel Wert auf ein gutes Zusammenleben gelegt. Die Kinder haben zu Hause die Möglichkeit, viel im Freien mit anderen Dorfkindern oder vielleicht noch bei Oma oder Tante auf dem Bauernhof zu spielen.

Sie bringen ein überwiegend gutes Sozialverhalten mit und kommen mit viel Freude und Begeisterung zu uns in die Einrichtung.

Am Anfang des Kindergartenjahres ist uns die Eingliederung der neuen Kinder besonders wichtig. Ein guter Start prägt die gesamte Kindergartenzeit. Jedes Kind braucht seine individuelle Eingewöhnungszeit, die wir jedem Kind bzw. jeder Familie ermöglichen. Die Eingliederung in die Gruppe ist daher ein erstes großes Ziel.

Bei den unter 3 jährigen Kindern haben andere Bedürfnisse Vorrang.

Sie brauchen am Anfang viel mehr Zuwendung und Begleitung im Kiga-Alltag. Vor allem benötigen sie viel mehr Zeitaufwand in der pflegerischen Unterstützung, wie Wickeln, Naseputzen, ständige Begleitung beim Toilettengang, tägliche Handgriffe beim Tasche öffnen, an- und ausziehen, beim Essen, beim Abspülen usw.

Wir verknüpfen die Vorlieben der Kinder mit unserer pädagogischen Arbeit.

Die Kreativität der Kinder steht bei uns immer im Mittelpunkt. „Kreativität ist die Fähigkeit des Menschen, neue Denkergebnisse hervorzubringen.“ Wir können bei den Kindern Jahr für Jahr beobachten, dass sie sich durchgehend gerne phantasievoll und kreativ beschäftigen wollen. Wir bieten den Kindern viele verschiedene Materialien, Gelegenheiten und Unterstützung an, um sich im Freispiel und auch bei Angeboten kreativ ausleben zu können. Die Kinder erfahren, erleben und lernen Lebenswahrheiten.

Zu den wichtigsten Bereichen gehören:

- Der **Basteltisch** im Freispiel (unterschiedliches Papier, Stifte, Schere, Kleber, Knete , wertlose Materialien wie Papprollen, Woll- und Stoffreste ...)
- Die **Werkbank** (verschiedene Holzstücke, Sägen, Hammer, Nägel ...)



- Die **Bauecke** (Konstruktionsmaterialien aller Art – bunte Lasy-, Lego- und Duplosteine, Holzbausteine, Fahrzeuge, Tiere ...)



- Die **Puppenecke** (gut ausgestattete Spielküche, Schränke, Bett, Tisch und Stühle, Verkleidungskiste, Puppen, Puppenwagen...)

Unsere Vorschulkinder haben einen großen Wissensdrang und wollen unbedingt etwas lernen. Wir geben ihnen durch ein gezieltes Programm in der Lernwerkstatt die Möglichkeit, viel auszuprobieren und sich Wissen anzueignen.

In unserer Einrichtung betreuen wir mehrere Schulkinder.

Auch bei diesen Kindern schauen wir nach den einzelnen Bedürfnissen und was sie nach dem Schultag brauchen: austoben, abschalten und eine ruhige Beschäftigung, Spielen mit Freunden oder vielleicht auch gleich die Hausaufgaben erledigen.

Der

Obst-und Gartenbauverein

Adlitz und Umgebung

stellt sich vor.

Der Obst-und Gartenbauverein zählt z.Z ca. 90 Mitglieder.

Der Verein verleiht an seine Mitglieder für eine geringe Gebühr folgende Geräte:

- Hochentaster
- Vertikutierer
- Obst-Hydropresse, Muser und Pasteurisierungsgesetz zur eigenen Saftherstellung.
- Gartenhäcksler

Der Kreisverband bietet jährlich einige kostenlose Kurse an, wie z.b.

- Obstbaumschnitt Frühjahr/Sommer
- Veredlungskurse mit Reiser Ausgabe, Okulieren/Sommerveredeln
- Sensentengeln und -mähen, usw.

Wir Informieren Sie!

Im Jahresmitgliedsbeitrag von € 15,00 (Familienmitglieder 3,50€- 5,00€) ist eine Gartenunfallversicherung enthalten.

Wenn Sie Mitglied werden wollen, oder Fragen an uns haben, dann melden Sie sich bitte bei

Georg Noffke Tel. 09202-1072,

Erich Gerstacker Tel. 09202-303 oder bei Werner Löffler Tel. 09246-280

Georg Noffke

1.Vorstand

Die jährliche „Obstausstellung mit Sortenbestimmung“ des Kreisverbandes findet heuer bei uns im Ahorntal statt. 7./8.Okt.

Gemeinsam laden wir ein!

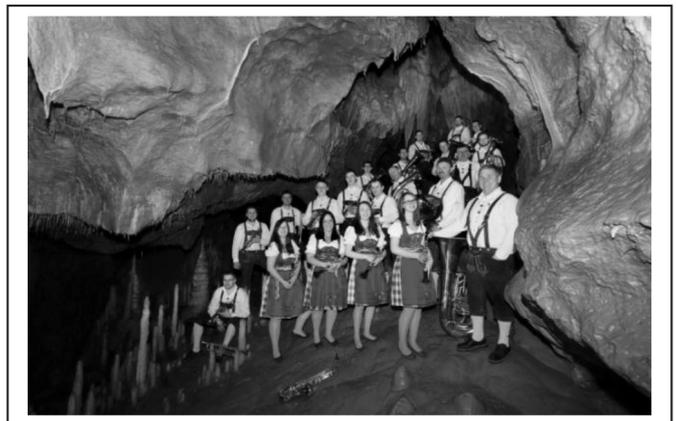
„Musikparade“ - „Blasmusik verbindet“

Samstag, 25. März 2017
Mehrzweckhalle Kirchahorn
Beginn 19:30 Uhr

Ein Konzertabend mit vielfältigem Programm wartet auf Sie!



Blasmusik Oberailsfeld



Trachtenkapelle Hohenmirsberg



Ahorntaler Blasmusik



Blaskapelle Poppendorf

Eintritt: 5,-€

Wos hot's gsogt?
Dirndl hot's gsogt!

70 Jahre Blasmusik Oberailsfeld

Samstag, 13.05.2017

18:00 Uhr Abholung des Schirmherren Helmut Polster
Bieranstich, Festkommers

20:30 Uhr Trachtenmodenschau Firma Nübler
Stimmungsabend mit „die Pinzberger Haderlumpen“



Sonntag, 14.05.2017

09:30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche
St. Burkard Oberailsfeld, umrahmt von der
Blasmusik Oberailsfeld
anschliessend Frührschoppen mit der
Blasmusik Kirchenbirkig

12:00 Uhr Mittagstisch

14:00 Uhr Sternmarsch und „Bergbloosn“ mit verschiedenen
Kapellen aus der Umgebung,
anschliessend Gemeinschaftschor und Standkonzerte
der teilnehmenden Kapellen, Kaffee und Kuchen

18:30 Uhr böhmisch-, mährische Blasmusik mit der



Trachtenkapelle Hohenmirsberg

Kummst auf'd Nocht ?

Sa + So, 13. / 14. Mai OBERAILSFELD



KOHLMANN BAU
BAUUNTERNEHMEN
95481 Aharntal - Oberailsfeld
Tel. 09242 - 92436 - Fax 92437



weitere Infos auf
www.blasmusik-oberailsfeld.de

Sommerrodelbahn Pottenstein

Wir suchen auf **Vollzeit** eine/n zuverlässige/n,
freundliche/n **Mitarbeiter/in** für Wartungs-
arbeiten an Schlitten, Bahn u. Gelände.

Aushilfen(m/w) auf **450-EURO-BASIS**

(Hausfrauen, Rentner, Schüler o. Studenten)

Bewerbung bitte per E-mail an H. Heinlein,

soroba-pot@gmx.de

Geschäftsübergabe

Wir freuen uns sehr, den Fortbestand unserer Zimmerei Kaiser aus Waischenfeld bekannt geben zu können.

Der Zimmermeister Stefan Bischoff, der seine Ausbildung in unserem Betrieb absolvierte, wird ab sofort als neuer Inhaber die Leitung unserer Firma übernehmen. Er wird die Zimmerei Georg Kaiser in unserem Sinne weiterführen und an der bekannt guten Qualität unserer Arbeit anknüpfen. Dazu wünschen wir unserem Stefan alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer treuen Kundschaft für das jahrzehntelange, entgegengebrachte Vertrauen. Gleichzeitig bitten wir, dieses Vertrauen auch auf unseren Nachfolger Stefan Bischoff zu übertragen.

Unser besonderer Dank gilt all unseren Geschäftspartnern und Mitarbeitern für die langjährige sehr gute Zusammenarbeit, Treue und Freundschaft, die uns miteinander verbindet.

Familie Kaiser
Waischenfeld

Geschäftsübernahme

Ich freue mich sehr Ihnen ab sofort als neuer Inhaber der Zimmerei Kaiser zur Verfügung zu stehen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen der Familie Kaiser bedanke ich mich sehr herzlich. Mein Anliegen ist es, im Sinne meines Lehrmeisters Georg Kaiser, den Betrieb in bewährter Weise weiterzuführen und neue Ideen einfließen zu lassen.

Sie können sich sicher sein, dass wir auch in Zukunft ihr zuverlässiger Partner sind und freuen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Stefan Bischoff & Team

Nankendorf 14
91344 Waischenfeld
Mobil: 0171 – 6449906
info@zimmerei-kaiser.com



**Für unseren neu gegründeten Einkaufsmarkt im Ahorntal
suchen wir**

zwei Reinigungskräfte

**jeweils von Montag bis Samstag täglich 1 Stunde
auf geringfügiger Basis (max. 450 Euro) ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt**

Fühlen Sie sich angesprochen, dann freuen wir uns auf eine kurze Bewerbung
bis zum 07.04.2017 schriftlich oder per Email an:

**Einkaufsmarkt Ahorntal UG (haftungsbeschränkt)
Herr Wolfgang Göbner
Kirchhorn 55
95491 Ahorntal
Email: einkaufsmarkt-ahorntal@t-online.de**

Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer Herr Wolfgang Göbner gerne unter
Tel.: 09202 9717942 zur Verfügung.

Zimmerei - Holzbau

Adelhardt



Zimmerei • Dachsanierungen • Innenausbau
Balkone • Carports • Treppenbau

Volsbach 38 - 95491 Ahorntal - Tel. 09279 1288
Fax: 09279 8640 - E-Mail: zimmerei-adelhardt@t-online.de

Parken Sie Ihr Geld da, **wo es sich lohnt**

Das Allianz ParkDepot – Die attraktivere Geldanlage



UNSER TAGESGELD

Krisensichere Anlage beim Marktführer!

Ihre Vorteile:

- täglich verfügbar
- attraktive Verzinsung
- ohne Kosten und Risiko
- persönliche Betreuung

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns:



Otto Haas & Wolfgang Wüst

Allianz Generalvertretung
91278 Pottenstein, Hauptstraße 34

Allianz Generalvertretung
91257 Pegnitz, Bahnhofsteig 7

haas.wuest@allianz.de

www.haasundwuest-allianz.de

Tel. 0 92 43.7 00 03 50

Allianz 

Kursplan Frühjahr 2017

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	9:30 - 10:45 Uhr RÜCKENFITNESS 2.5.17 - 18.7.17	9:00 - 10:15 Uhr FITNESS-TRAINING 24.5.17 - 9.8.17		9:00 - 10:15 Uhr YOGA für Senioren 5.5.17 - 21.7.17
	11:00 - 12:15 Uhr RÜCKBILDUNGS-YOGA für Mamas mit Baby 16.5.17 - 25.7.17		10:00 - 11:15 Uhr YOGA Anfänger / Soft 27.4.17 - 20.7.17	10:30 - 11:45 Uhr RÜCKBILDUNGS-YOGA für Mamas mit Baby 5.5.17 - 21.7.17
	13:00 - 14:15 Uhr YIN YOGA mit Faszien-Dehnung 16.5.17 - 25.7.17			
14:00 - 15:15 Uhr NORDIC WALKING 24.4.17 - 17.7.17	14:30 - 15:45 Uhr SCHWANGEREN-YOGA 16.5.17 - 25.7.17			
16:00 - 17:00 Uhr KIDS FIT 24.4.17 - 17.7.17	16:00 - 17:00 Uhr KIDS-YOGA 16.5.17 - 25.7.17	16:30 - 17:30 Uhr KIDS FIT 26.4.17 - 12.7.17		
17:30 - 18:45 Uhr RÜCKENFITNESS 3.4.17 - 10.7.17	18:00 - 19:15 Uhr ENTSPANNUNG 25.4.17 - 11.7.17	18:00 - 19:15 Uhr MAXX F-FITNESS 26.4.17 - 12.7.17	17:00 - 18:15 Uhr NORDIC WALKING 27.4.17 - 20.7.17	17:00 - 18:15 Uhr YOGA Anfänger / Soft 28.4.17 - 21.7.17
19:00 - 20:15 Uhr YOGA 3.4.17 - 10.7.17	19:30 - 20:30 Uhr PILATES 25.4.17 - 11.7.17	19:30 - 20:45 Uhr CORE-FITNESS 26.4.17 - 12.7.17	18:45 - 20:00 Uhr YOGA Soft / Relax 4.5.17 - 27.7.17	

Kursplan unter Vorbehalt! Aktueller Kursplan unter www.BewegDichGesund.de/Kursplan

Oster-Spezial-Angebote:

Klassische Wohlfühl-Massage

60 Minuten **nur 37,- €***

Klang-Entspannung

45 Minuten **nur 19,- €***

*Angebot gültig bis 15.05.2017, begrenzte Teilnehmerzahl, Termine auf Anfrage

Noch Fragen? Ich berate Sie gerne!



Praxis für Sporttherapie

Kathrin Löbl

Tulpenstraße 6, 95488 Eckersdorf

Telefon: 0921 / 756 37 35

Mobil: 0179 / 920 13 21

E-Mail: info@BewegDichGesund.de

Internet: www.BewegDichGesund.de



FENSTER · ROLLLADEN · TÜREN · MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ · WINTERGÄRTEN · SONNENSCHUTZ

95517 Emtmannsberg,
Dorfstraße 11, Tel. 09209/989-0
Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr,
Sa. 9-13 Uhr

95692 Konnersreuth
Tel. 09632/923100

**Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!**

Fenster – Haustüren – Wintergärten – Markisen
Sonnenschutzanlagen – Rollläden –
Rollladenkastensanierung – Mini-Rollläden – Garagentore
Raffstoren – Insektenschutz – Terrassenüberdachung

Sonderaktion

Kunststofffenster
„Made in Germany“
rundum mit Sicherheitsverriegelung

Aktion

Unsere AluDesign-Haustüren mit
> bestem Wärmeschutz
> extrem hoher Stabilität
> geprüfter Sicherheit

www.noblesse.de

**Designmarkisen
zu Winterpreisen!**

markilux



Jetzt

info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de

Wasser- und Heizungsinstallateur

zu guten Bedingungen
gesucht.

Fa. Josef Löhr GmbH

Hollergasse 1

91278 Pottenstein

Telefon 09243-9840

Handy 0179/2999461



Plakette fällig?

Gerne können Sie auch Termine
über unsere Homepage buchen!

Degelsdorfer Straße 4
91275 Auerbach
Fon: 0157 30318838
info@pruefstelle-auerbach.de
www.pruefstelle-auerbach.de

Öffnungszeiten:
Montag 08 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Mittwoch 13 – 19 Uhr
Freitag 13 – 17 Uhr
1. Samstag im Monat 09 – 14 Uhr



EISBRECHER ANGEBOTE



NICHTS IST UNMÖGLICH



Angebote die niemanden kalt lassen. Jetzt alle sofort verfügbaren Tageszulassungen zu eiskalten Tiefpreisen.

UNSER 1. QUICKDEAL

AYGO x + x-business Paket¹

1,0-l, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 3-Türer, Klima, ZV, el. Fensterheber vorne

BISHERIGER HAUSPREIS:

~~11.550 €~~

ERSPARNIS: 2.600,-€*

NEUER HAUSPREIS:

8.950 €

UNSER 2. QUICKDEAL

Yaris Cool & Sound²

1,0-l, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, Klima, ZV, el. Fensterheber vorne

BISHERIGER HAUSPREIS:

~~14.990 €~~

ERSPARNIS: 3.200,-€*

NEUER HAUSPREIS:

11.790 €

UNSER SMART BUYER

Auris Cool³

1,33-l, 73 kW (99 PS), 6-Gang-Schaltgetr., 5-Türer, Klima, el. Fensterheber vorne, ZV, Radio

BISHERIGER HAUSPREIS:

~~18.590 €~~

ERSPARNIS: 4.340,-€*

NEUER HAUSPREIS:

14.250 €

¹ Kraftstoffverbrauch AYGO x + x-Business Paket: 1,0-l-VVT-i, 5-Gang-Schaltgetriebe, 51 kW (69 PS), 3-Türer, innerorts/außerorts/kombiniert 5,0/3,6/4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km. ² Kraftstoffverbrauch Yaris Cool & Sound: 1,0-l-Dual-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Türer, innerorts/außerorts/kombiniert 5,2/3,8/4,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 99 g/km. ³ Kraftstoffverbrauch Auris Cool 1,33-l, 73 kW (99 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 6,8/4,8/5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128 g/km. Abbildungen zeigen Sonderausstattung. *Ersparnis gegenüber unserem bisherigen Hauspreis.

Norisstr. 14
91257 Pegnitz
Tel: 09241/726000
Fax: 09241/726008
E-Mail: info@autohoerl.de

Autohaus
HÖRL GmbH

Schermshöhe 2
91282 Betzenstein
Tel: 09244/9880
Fax: 09244/98810
E-Mail: info@autohoerl.de

Gärtnerei Steinlein

ein starker Partner

Plösen 12, 95490 Mistelgau, Telefon 09279-266

Mai ist Pflanzzeit

Pflanzen in 1A-Topqualität, wie z.B.:

Geranien, Surfinia, Fächerblumen, Gottesaugen, Fuchsien, Neu-Ginea Lieschen,
sämtliche Gemüsepflanzen und veredelte Gurken.

Weiter erhalten Sie bei uns Blumen-Hochstämmchen und Ampeln in großer Auswahl
und natürlich Gärtnererde und Dünger.

14. Mai ist Muttertag

Wir fertigen Ihnen Blumensträuße aus frischen Schnittblumen. Bei Vorbestellung keine Wartezeit!

Außerdem erhalten Sie bei uns zahlreiche Topfpflanzen und Schalen für innen und außen.

Für Hochzeiten kreieren wir für Sie traumhafte Brautsträuße, Tisch- und Kirchenschmuck
und schmücken Brautautos nach Ihren Wünschen.

Im Trauerfall bieten wir Ihnen Kränze, Sargbuketts und bepflanzte Schalen. Wir liefern frei Friedhof!

Sie erhalten bei uns auch Trockengestecke in großer Auswahl.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!



RECHTSANWÄLTE

LAMPERT & DR. GRAF

KOLLEGEN

Bayreuth – Kulmbach – Eschenbach – Waischenfeld

WOLFGANG TIEDTKE

RECHTSANWALT

Schloßberg 1
91344 Waischenfeld
Tel.: 09202 / 97 17 91 – 7
Fax: 09202 / 97 17 91 – 8
info.waischenfeld@lampert-graf.de
www.lampert-graf.de

TÄTIGKEITSBEREICHE:
ALLGEMEINES ZIVILRECHT
VERKEHRSRECHT
VERSICHERUNGSRECHT
MIET- U. REISERECHT
VERTRAGSGESTALTUNG
STRAFRECHT
VERWALTUNGSRECHT
IT-RECHT
SPORTRECHT

Termine nach Vereinbarung – Parkplätze direkt vor der Kanzlei

Schadengutachten
nach Unfällen

Pkw - Krafträder -
Lkw - Landmaschinen

Wertermittlung
und
technische
Überprüfung
gebrauchter
Fahrzeuge



Ingenieurbüro

Werner
Spessert

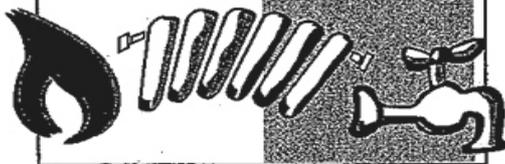
Holunderweg 1

91344 Waischenfeld

Telefon 09202 / 970350

www.kfz-gutachter-spessert.de

BAUERSCHMITT



Sanitärtechnik

Harald Bauerschmitt
Reizendorf 59
95491 Ahorntal

Telefon: 09279/923205 Handy: 0170/9079907 Fax: 09279/923206
sanitaer.bauerschmitt@t-online.de

Holz-, Pellets-, Gas- und Ölheizungen
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen
Regenwassernutzungsanlagen
Sanierung von Bäder- und Sanitäranlagen
Abwassertechnik
Kundendienst

**Ausstellung und Verkauf von
Stückholz- und Pelletkaminöfen**



Annett Renger

Praxis für Ergotherapie

Kirchahorn 52/ 95491 Ahorntal

Tel.: 09202/970820

Fax: 09202/970825

ergotherapie-ahorntal@gmx.de

Spezielle Leistungen:

- Therapie nach Handverletzungen
- Individuelle Hilfsmittelberatung im häuslichen Bereich
- Rollstuhlanpassung und -verleih

... außerdem:

- Parkplätze vor dem Haus
- Patientenorientierte Termine und Hausbesuche



Markus Schuster

Restaurator und Malermeister

Breitenlesau 56a

91344 Waischenfeld

Tel.: 09202/970163

mobil: 0160/2857152

Mail:

markus@restauration-schuster.de

- Restauration
- Malerei
- Raum- und Fassadengestaltung

www.restauration-schuster.de

- Führerscheinausbildung
- Berufskraftfahrer:
Aus- & Weiterbildung
- Fahrsicherheitstraining für
alle Fahrzeugarten & -typen
- Handling- & Fahrtraining
- ECO-Training
- Ausbildungen für:
 - Gabelstapler
 - Baumaschinen
 - Hubarbeitsbühnen
 - Ladungssicherung
 - Kran



Theorie-Ferienkurse

Eine rechtzeitige Anmeldung ist zur Antragsstellung erforderlich!

Osterferien ab 08.04.2017
Pfingstferien ab 03.06.2017

Mit uns durchstarten!



BÜRGERBEFRAGUNG

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

wir sind stets bemüht, Ihnen einen guten Service zu bieten.

Mit Hilfe dieses Fragebogens wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, uns Misstände und Qualitätsmängel offen zu legen, damit wir unsere Leistungen für Sie weiter verbessern und an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Den Fragebogen erhalten Sie in der Rathausverwaltung, sowie im Mitteilungsblatt Januar 2017 oder zum Download unter www.ahorntal.de.

Er kann bis 31.07.2017 entweder im Rathaus bei den Kolleginnen des Bürgerservices oder anonym im Briefkasten des Rathauses abgegeben werden.

Ihre Gemeindeverwaltung Ahorntal

Die Auswertung der Fragebögen erfolgt anonym. Wenn Sie wollen können Sie für unsere Statistik dennoch zunächst grundsätzliche Angaben zu Ihrer Person machen:

Geschlecht:

weiblich männlich

Alter:

17 Jahre oder jünger 18 bis 29 Jahre
 30 bis 59 Jahre 60 Jahre oder älter

1. Serviceangebot Gemeinde Ahorntal

Auf welchen Bereich bezog sich Ihr Anliegen?

Rathausverwaltung Bauhof Wasser/Abwasser

Zu welcher Tageszeit haben Sie einen Service in Anspruch genommen? (bei persönlicher Vorsprache)

vormittags (ab 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr) nachmittags (ab 13.00 Uhr)

Wenn Sie nicht persönlich erschienen sind, wie haben Sie Ihr Anliegen mit der Verwaltung bearbeitet?

- telefonisch per Mail per Post

Wie haben Sie die Wartezeit (bei persönlichem Erscheinen) bzw. die Antwortzeit (per Mail / Post) empfunden?

- es gab keine Wartezeit angemessen unangemessen

Mit welchem Anliegen sind Sie zu uns gekommen?

Bereich:

- allgemeine Informationen Pass- / Meldewesen Tourismus
 Bauangelegenheiten Straßenverkehr Fundbüro
 Standesamt Gewerbeangelegenheiten Kassenverwaltung
 Steuern / Gebühren / Abgaben Breitbandversorgung Feuerwehren
 Rentenangelegenheiten

anderes Anliegen: _____

Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung Ihrer Angelegenheit und unserem Service?

	sehr zufrieden	zufrieden	unzufrieden	sehr unzufrieden
Öffnungszeiten der Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freundlichkeit der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnelligkeit der Bearbeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beratung und Information	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenz der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Aspekt: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wo sehen Sie Verbesserungspotenzial bezüglich der Leistungen oder des Services unserer Gemeindeverwaltung?

Hier finden Sie Platz für Anregungen, Wünsche, Kommentare und gerne auch Kritik.

2. Onlineangebot

Nutzen Sie eines unserer Onlineangebote?

z.B. Newsletter, Nachrichten auf der Homepage, Antragsformulare online?

Ja

Nein

Wenn Ja: Wie zufrieden sind Sie mit dem Onlineangebot (Allgemeineindruck)?

sehr zufrieden

zufrieden

unzufrieden

sehr unzufrieden

Haben Sie Vorschläge, Kommentare oder Kritik zu unserem Onlineangebot?

3. Mitteilungsblatt, allgemeine Informationen

Informieren Sie sich regelmäßig über gemeindliche Themen und Veröffentlichungen?

Ja Nein

Wenn Ja: Wie?

- Mitteilungsblatt
- Nachrichtenportal auf der gemeindlichen Website
- E-Mail-Newsletter der Gemeinde

Wie zufrieden sind Sie mit dem Informationsservice der Gemeinde (Allgemeineindruck)?

- sehr zufrieden
- zufrieden
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

4. Gremienarbeit und Öffentlichkeitsbeteiligung

Informieren Sie sich regelmäßig über Sitzungen, Themen und Entscheidungen des Gemeinderates?

Ja Nein

Nehmen Sie an Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung teil?

z. B. Bürgerversammlungen, Informationsveranstaltungen, etc.

Ja Nein

Wenn nein, wieso nicht?

- kein Interesse keine Zeit / unpassende Zeiten
- anderer Grund: _____

Wünschen Sie sich mehr Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung?

Ja Nein

Insbesondere zu folgenden Themen: _____

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Die Veröffentlichung der Umfrageergebnisse erfolgt nach Auslegungszeit und Auswertung im zweiten Halbjahr.

Die Ergebnisse werden im Mitteilungsblatt, sowie auf der gemeindlichen Homepage vorgestellt und können zusätzlich nach Veröffentlichung im Rathaus der Gemeinde Ahorntal eingesehen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung